

Vorwort zur 12. Auflage.

Vielfachen Wünschen entsprechend hat der unterzeichnete Verlag erneut die Herausgabe des Adreßbuches für die Gemeinde Kahlstedt und deren Nachbargemeinden auf sich genommen.

Wie in den Vorjahren so ist auch in diesem Jahre das vorliegende Adreßbuch wieder sorgfältigst nach amtlichen Quellen bearbeitet, um für alle ein gewissenhaftes Nachschlagewerk zu sein. Die größte Sorgfalt schließt jedoch nicht aus, daß sich hier oder dort ein Fehler eingeschlichen hat. Wir bitten daher im Voraus um Nachsicht.

Die Aufstellung des Adreßbuches ist nach dem bewährten früheren Muster erfolgt. Es gibt wieder außer der genauen Adressenangabe Auskunft über Verwaltung, Zusammensetzung derselben, Einwohnerzahl, Organisation der NSDAP und ihren Gliederungen, Vereine usw. Es ist mithin ein unentbehrliches tägliches Nachschlagewerk für alle mit der hiesigen Bevölkerung irgendwie in Berührung kommende Personen.

Wenn wir an dieser Stelle allen Mitarbeitern, besonders Herrn Amtsvorsteher Schulze für die gewährte Mithilfe, unsern Dank aussprechen, wollen wir nicht unterlassen, gleichfalls der Bitte Ausdruck zu geben, die Werbungstreibenden im Adreßbuch nach Möglichkeit zu unterstützen, denn sie geben uns die Möglichkeit, das Adreßbuch weiter erscheinen zu lassen, da der Verkaufspreis so niedrig gehalten ist, daß nur ein verschwindend kleiner Teil der Unkosten durch ihn gedeckt werden kann.

Möge das vorliegende Adreßbuch einem weiteren Emporblühen unserer engeren Heimat dienlich sein. Dies ist der Wunsch, mit dem wir das Adreßbuch 1935 der Allgemeinheit übergeben.

Verlag des Adreßbuches.

Georg Lübsen.

Kahlstedt, im Januar 1935.